

Pressemitteilung

Romina Mineralbrunnen wächst weiter
Optimiertes Markenkonzept und Supersommer sorgen für Umsatzrekord

Der Mineralwasseranbieter Romina Mineralbrunnen mit Sitz in Reutlingen-Rommelsbach behauptet sich im stark rückläufigen Absatzmarkt und bleibt auf Wachstumskurs.

Der Sommer 2006 und ein optimiertes Markenkonzept bescherten Romina Mineralbrunnen im Juli Rekordabsatzzahlen: Allein am 28. Juli verkaufte das Unternehmen über 1,1 Millionen Füllungen. Zum Vergleich: Bisher war der 6. Juni des Jahrhundertsommers 2003 mit 973.400 verkauften Füllungen der absatzstärkste Tag der Firmengeschichte. Insgesamt verkaufte Romina im Juli 2006 18,9 Millionen Füllungen. Damit übertrifft der Mineralbrunnen den Juli 2005 um 28,5 % und lässt auch den bisher mit 17,4 Millionen verkauften Füllungen stärksten Monat August 2003 weit hinter sich.

Während die Mineralwasserbranche über rückläufige Absatzzahlen klagt, bleibt Romina weiterhin auf Wachstumskurs. Seit der Entdeckung des eiszeitlichen Mineralwasservorkommens für die Marke EiszeitQuell im Jahr 1992 verfünffachte sich der Umsatz des Mineralbrunnens. Im Geschäftsjahr 2005 übertraf das Unternehmen zum 14. Mal in Folge den Vorjahresumsatz und steigerte seinen Bruttoumsatz um 1,8 Prozent auf 25,1 Millionen Euro. Im gleichen Zeitraum war der Vergleichsmarkt in Südwestdeutschland um 7 Prozent rückläufig. Mit 1,16 Millionen Hektolitern Mineralwasser sowie Erfrischungsgetränken übertrifft der Brunnen das Absatzergebnis des Jahres 2004 um 0,3 Prozent. Der Anteil in PET betrug 32 Prozent. Unter den rund 40 Mineralwasseranbietern in Baden-Württemberg liegt Romina mittlerweile auf Platz drei (Quelle: Nielsen Handelspanel, Umsatz 2005).

EiszeitQuell: Optimiertes Markenkonzept ist erfolgreich

Das EiszeitQuell-Sortiment umfasst sowohl ein kohlensäurefreies Produkt als auch Wässer mit verschiedenen Kohlensäuregehalten von gering bis spritzig in Glas und PET. 2006 bereitet ein optimiertes Markenkonzept den Boden für einen weiteren Umsatzschub. Romina setzt auf eine offensive Kommunikation der Einzigartigkeit des EiszeitQuell-Vorkommens und der Produktvorteile. "Das Mineralwasservorkommen ist nachweislich aufgrund einer geologischen Besonderheit seit der letzten Eiszeit vor über 10.000 Jahren vor jeglichen Verunreinigungen geschützt. Dadurch haben wir in Deutschland eine qualitative Sonderstellung", erklärt Manfred Traub, Geschäftsführer bei Romina Mineralbrunnen. Er ist überzeugt, dass ein qualitativ hochwertiges Markenprodukt mit einer Produktsonderstellung und konsequenter Vermarktung wie EiszeitQuell gegen den Trend weiter wachsen wird. "Immer mehr Verbraucher sollen verstehen, dass sie mit EiszeitQuell ein Produkt kaufen, das aufgrund seiner ausgewogenen Mineralisierung und Unverfälschtheit aus der Eiszeit einen wichtigen Beitrag zur optimalen Funktion des Stoffwechsels leistet", so Traub. "EiszeitQuell ist bereits heute das führende PET-Premium-Mineralwasser in Baden-Württemberg."

Der Erfolg gibt Traub recht: Die Marke entwickelte sich in der Vergangenheit überdurchschnittlich positiv. Seit Einführung des neuen Markennamens 2000 verzeichnete EiszeitQuell ein Umsatzwachstum von insgesamt 258 Prozent. In nur fünf Jahren stieg EiszeitQuell zur Nummer 1 unter den baden-württembergischen Premiummarken in PET auf. Dabei setzt der Mineralbrunnen auf aufmerksamkeitsstarke Aktionen. So nutzte Romina Mineralbrunnen beispielsweise den Kinostart von Ice Age 2 für eine groß angelegte Promotion. Der Reutlinger Mineralbrunnen setzte die Ice Age-Figuren ein, um seinen Kunden Wissen über die Eiszeit zu vermitteln und Kunden Faszination für diese Epoche zu wecken.

Investitionen und Qualitätsmanagement

1,7 Millionen Euro investierte das Unternehmen im vergangenen Geschäftsjahr in den Ausbau seiner PET-Anlage und erhöhte damit die Kapazität um mehr als 50 Prozent. Einen weiteren Schwerpunkt bildete das Qualitätsmanagement: Romina Mineralbrunnen wurde erfolgreich nach dem International Food Standard (IFS) zertifiziert. Das Unternehmen bestand die Prüfung in der höchsten Kategorie ("Higher Level"). Im laufenden Jahr wird Romina Mineralbrunnen zwei neue Tiefenbrunnen in Betrieb nehmen. Zudem steht eine Kapazitätserweiterung für klassische Einweggebinde an.

Ansprechpartner:

Manfred Traub

Telefon: 07121/96 15-16 Fax: 07121/96 15-50

E-Mail:

manfred.traub@romina.de

Reutlingen, den 4. August 2006